

Vorwort des Oberbürgermeisters

Die vorliegende Broschüre, die in Zusammenarbeit mit führenden Institutionen aus Wirtschaft, Kultur und Tourismus erstellt wurde, ist ein weiterer Schritt zur Intensivierung der bereits seit langen Jahren bestehenden engen freundschaftlichen Beziehungen zwischen der Stadt Köln und der Volksrepublik China. Diese Visitenkarte unserer Region möchte Sie, verehrte Leserinnen und Leser, über das vielfältige Profil unserer in vielerlei Hinsicht einmaligen Stadt informieren und zugleich neugierig stimmen auf eine Metropole, die mit weniger als einer Flugstunde Entfernung von Paris, London, Brüssel und Berlin mitten im Herzen Europas liegt. Als römische Gründung zählt Köln zu den ältesten Städten Deutschlands. Sie ist die viertgrößte Stadt der Bundesrepublik und konnte sich im Laufe ihrer zweitausendjährigen Geschichte, nicht zuletzt auf Grund ihrer exponierten Lage am Rhein, zu einem der bedeutendsten Zentren für Wirtschaft, Kunst und Kultur, für Medien, Bildung und Wissenschaft sowie für Sport entwickeln. Es ist das gewachsene, überaus enge Verhältnis zwischen Köln und der Volksrepublik China, auf das ich als Oberbürgermeister besonders stolz bin. 400 Jahre, nachdem der Kölner Pater Adam Schall von Bell (Tang Ruowang) zum Ersten Mandarin am chinesischen Kaiserhof aufstieg, verbindet Köln mit Peking seit nunmehr 18 Jahren eine intensive Städtepartnerschaft. Mehr als 80 staatliche und private Handelsgesellschaften aus China haben sich zwischenzeitlich in Köln niedergelassen, Tendenz steigend. Damit zählt Köln unbestritten zu den herausragenden bundesdeutschen Zentren in den Wirtschafts- und Handelsbeziehungen mit der Volksrepublik China. Zahlreiche städtische und private Institutionen tragen darüber hinaus dauerhaft zu intensivem Austausch und Begegnungen beider Seiten in ganz unterschiedlichen Bereichen bei. Touristisch stellt China mit einem Zuwachs



von rund 75% an Besucherinnen und Besuchern im Jahresvergleich 2003/2004 zweifellos einen der stärksten Wachstumsmärkte unserer Stadt dar, und damit zählt Köln zu den europäischen Spitzendestinationen für Gäste aus der Volksrepublik. Eine Entwicklung, der in den nächsten Jahren durch eine geplante bequeme Direktflugverbindung zwischen China und dem Flughafen Köln/Bonn Rechnung getragen werden soll. In der Tat hat Köln unter den deutschen Metropolen speziell für chinesische Reisende viel zu bieten. Als Ausbildungszentrum für chinesische Reiseleiter in Europa ist unsere Stadt im besonderen Maße um das Wohl unserer chinesischen Gäste bemüht und garantiert optimale Betreuung und maximalen Service – ein Engagement, für das KölnTourismus im Jahr 2004 mit dem 'European Chinese Tourist Welcoming Award in Silber' ausgezeichnet wurde. Bedeutende Wahrzeichen unserer Stadt, allen voran der berühmte Kölner Dom, die größte Kathedrale Deutschlands und Weltkulturerbe, die einzigartigen 12 romanischen Kirchen sowie eine Vielzahl an Museen und bunten Festen, darunter der traditionelle Kölner Karneval, prägen die lebendige kulturelle Identität und Vielfalt unserer Stadt. Neben einer großen Zahl internationaler Messen und Ausstellungen, die ganzjährig in Köln stattfinden, ist unsere Stadt regelmäßig Schauplatz bedeutender Großveranstaltungen, von internationalen Gipfeltreffen bis zur Fußballweltmeisterschaft in diesem Jahr. Doch letztlich sind es die Menschen, die mit ihrer weltoffenen, heiteren Lebensart den unvergleichlichen Charme unserer Rheinmetropole prägen. In Köln verbinden sich Kompetenzen: Touristisch, wirtschaftlich und menschlich. Ob Ihre Wege Sie privat oder beruflich nach Köln führen, schon jetzt heiße ich Sie auf das Herzlichste willkommen und wünsche Ihnen einen angenehmen wie erfolgreichen Aufenthalt in unserer schönen Stadt am Rhein.



Fritz Schramma

Oberbürgermeister der Stadt Köln

Inhalt

Vorwort des Oberbürgermeisters der Stadt Köln	1
Vorwort des Botschafter der Volksrepublik China	2
Impressum	2
Verkehr	3
Altstadt	4
Romantischer Rhein	6
Bergisches Land	8
Museen	10
Musik	12
Events	14
Nervenkitzel	16
Fußball	18
Wellness	20
Gesundheit	22
Hotels	24
Gastronomie	26
Shopping	28
Messen	30
Standort Köln	31
Standort Bergisches Land	32
Technical Visits	34
Statements	36
KölnTourismus	38
Stadtplan	40

Oberbürgermeister Schramma bei seinem Besuch in China 2005

Impressum

Herausgeber:

(1) KölnTourismus GmbH
Unter Fettenhennen 19
50667 Köln
Tel.: +49-221-221-30400
Fax: +49-221-221-30410
www.koelntourismus.de
info@koelntourismus.de

(2) Messe Treff Verlags-GmbH
Weyerstraßerweg 159
50696 Köln
Tel.: +49-221-376030
Fax: +49-221-374020
www.koeln3.de
redaktion@messetreff.com

Konzept, Marketing:

Manfred Kanzler
Zhou Meng
Join - Universe
Franz-Heider-Str. 32
51469 Bergisch Gladbach
Tel.: +49-2202-9599582
Fax: +49-2202-189268
E-Mail: zhou.meng@join-universe.de

Redaktion:

Tim Karlinger,
Gabriele Fischer

Layout:

Sascha Kristovic,
Dorothea Linden

Übersetzung:

Zhou Meng, Yunhui Wan

Bildnachweis:

Zhou Meng,
altengarten photography,
Andreas Fechner für Peek &
Cloppenburg KG Düsseldorf,
KölnTourismus GmbH,
Phantasieland Schmidt-
Löffelhardt GmbH & Co. KG

Druck:

Farbo print+media GmbH,
Köln
Stand: 2006.02.01



Vorwort des Botschafters der Volksrepublik China in Deutschland

In den letzten Jahren sind der Austausch und die Kooperation zwischen der Volksrepublik China und der Bundesrepublik Deutschland in vielen Bereichen, insbesondere auch in der Tourismusbranche, immer intensiver geworden. Im Jahr 2003 wurde Deutschland als erster Zielort in Europa für die Einreise aus China ausgewählt. Dies führt dazu, dass die chinesische Touristen Deutschland als vorrangiges Reiseland in Europa besuchen: Nach der offiziellen chinesischen Statistik steht die Bundesrepublik Deutschland auf dem ersten Platz in der EU. Die zunehmende Zahl chinesischer Touristen und Geschäftsleute in Deutschland vertieft die Kooperation beider Länder und die Freundschaft der beiden Völker.

Als viertgrößte Stadt Deutschlands und wichtiges Zentrum für Wirtschaft und Kultur ist Köln ein faszinierendes Reiseziel – nicht allein wegen des weltberühmten Kölner Doms und des romantischen Rheins. Jedes Jahr finden in der Stadt bedeutende Messen statt, die als Leitmesse eine wichtige Plattform für viele internationale Märkte bilden. Daran nimmt eine von Jahr zu Jahr wachsende Anzahl chinesischer Aussteller und Fachbesucher teil.

Zur weiteren Intensivierung des Austauschs und der Kooperation in allen wirtschaftlichen, kulturellen und touristischen Belangen zwischen China und Deutschland erscheint die vorliegende China-Broschüre der Stadt Köln auf Initiative der maßgeblichen kommunalen Institutionen. Dies zeigt, dass die Stadt Köln großen Wert auf den chinesischen Markt legt und auf eine engere Zusammenarbeit in der Zukunft setzt. Diese Broschüre stellt Köln und die Region in allen Facetten ausführlich vor und bietet ihren Lesern umfangreiche praktische Informationen. Sie wird, so ist meine feste Überzeugung, eine große Hilfe sein für alle Chinesen, die nach Köln kommen, unabhängig davon, ob sie diese schöne Stadt aus wirtschaftlichen oder touristischen Motiven besuchen.

Botschafter der Volksrepublik China

MA Canrong



Das Ehepaar Schramma als Gast von Botschafter Ma und seiner Gattin



Köln: Das Sprungbrett für ganz Europa

Wer in Köln Geschmack an Europa gefunden hat, wird sich vielleicht gern weitere europäische Metropolen ansehen. Dazu ist Köln wegen seiner Lage im Herzen Europas der ideale Ausgangspunkt, schließlich leben im Umkreis von nur 500 km 40 Prozent der EU-Bevölkerung. Köln verfügt über exzellente Anbindungen an den internationalen Verkehr: Die Stadt liegt nicht nur zentral im gut ausgebauten europäischen Autobahnnetz, sondern verfügt auch über zahlreiche Eisenbahnverbindungen in alle Himmelsrichtungen. Der Flughafen Köln-Bonn ist zudem ein wichtiger Standort vieler Günstig-Airlines. Von hier aus kann man die beeindruckendsten Städte Europas erreichen – oft nur für ein paar Euros. Unweit von Köln liegen außerdem noch die internationalen Flughäfen Düsseldorf und Frankfurt.

Kölns günstige Lage im Herzen Europas sorgt dafür, dass man viele interessante Städte bequem mit dem Auto und der Eisenbahn erreichen kann. Die Infrastruktur dafür ist bestens:

In zehn verschiedene Richtungen gehen Autobahnen vom Kölner Ring ab. Ähnlich vorteilhaft ist das Eisenbahnnetz, bei dem Sie nicht nur den deutschen Schnellzug ICE sondern auch den Expresszug Thalys nutzen können, der Sie in kürzester Zeit nach Paris, Brüssel und Amsterdam bringt.

Besonders interessant sind die Angebote der vielen Günstig-Airlines, für die sich der Airport Köln-Bonn inzwischen zum wichtigsten deutschen Flughafen entwickelt hat: Mehr als zehn verschiedene Fluglinien bieten Trips in Europas wichtigste Metropolen an. Die Preise sind überraschend niedrig: 2005 boten beispielsweise Anbieter wie Germanwings oder Hapag-Lloyd Express Reisen in über dreißig europäische Städte wie Athen, Rom, Madrid, London oder Stockholm bereits ab 19 Euro an.



Verkehr

Flughafen Köln/Bonn:

Waldstr. 247
51147 Köln
Tel.: +49-2203-404001
www.koeln-bonn-airport.de

- Marktführer bei Low-Cost-Flügen
- Direktflüge nach Köln/Bonn von 130 Städten aus

Weitere internationale Flughäfen in der Nähe:

- Flughafen Düsseldorf International
- Frankfurt Airport

Fahrzeit mit dem Zug von Köln nach...

- Brüssel: 2.21 h
- Amsterdam: 2.39 h
- Hamburg: 3.29 h
- Paris: 3.50 h
- Berlin: 4.19 h
- London: 5.04 h

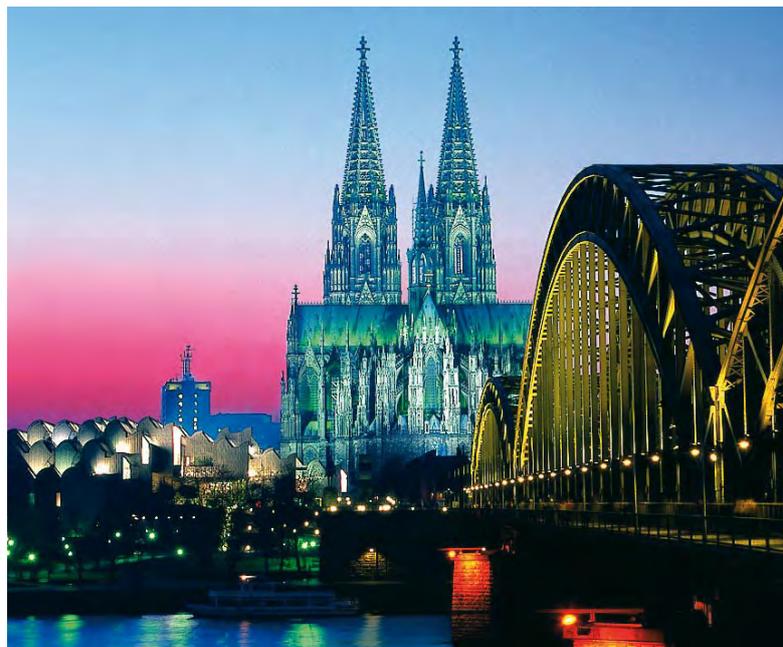
Entfernung in Straßenkilometern von Köln nach...

- Bonn: 27 km
- Düsseldorf: 47 km
- Essen: 68 km
- Aachen: 70 km
- Frankfurt: 189 km



In Köln ist es manchmal schön, im Schatten zu stehen.

Wer an Köln denkt, dem fällt zuerst der Dom ein. Mit Recht, denn diese Kathedrale ist weit mehr als eine große Kirche. Der Dom ist die Kulisse, vor der sich das Leben der Kölner Altstadt abspielt. Betrachtet man den alten Stadtkern von der anderen Rheinseite oder vom Schiff aus: Zusammen mit der mächtigen Kathedrale bilden die Hohenzollernbrücke, die blaue Kuppel des Musical Dome, die eigenwillige Dacharchitektur des Museums Ludwig, der Rheingarten und die Kirche Groß St. Martin ein einmaliges Panorama. Ob man in einem alten Brauhaus die örtliche Bier-Spezialität Kölsch genießen oder die Patrizierhäuser in den engen Gassen der Altstadt bewundern möchte – stets öffnet sich hinter einer Ecke unvermittelt der Blick auf die beeindruckende Fassade der Kirche, zu deren Füßen Kleinkünstler und Artisten auf der Domplatte und dem Roncalliplatz ihre Künste darbieten. Bei einem Streifzug durch die kleinen Ateliers der Altstadt oder auf den Spuren der antiken Stadtgeschichte im Römisch-Germanischen Museum – der Dom begleitet Kölnbesucher auf Schritt und Tritt.



Der Bau dieses beeindruckenden gotischen Gotteshauses wurde vor über 750 Jahren begonnen und erst 1880 vollendet. Der Kölner Dom gehört zu den größten und schönsten Kathedralen der Welt. Der goldene Schrein im Inneren soll die Gebeine der Heiligen Drei Könige enthalten, die Zeugen der Geburt Christi gewesen sind. Während des Katholischen Weltjugendtages 2005 war der Dom das Ziel hunderttausender Pilger aus der ganzen Welt.

Obwohl beim 1986 eröffneten Museum Ludwig als erstes die extravagante Architektur auffällt, liegen die wahren Werte hier einmal mehr im Inneren: Seit Jahren beeindruckt das Museum mit hervorragenden Ausstellungen der Gegenwartskunst. Unter dem Museum befindet sich die Philharmonie der Stadt Köln, die nicht nur der klassischen Musik, sondern auch ausgewählten Pop- und Jazz-Konzerten einen exklusiven Rahmen gibt (siehe Museen bzw. Musik).

Ein weiterer markanter Blickfang des Kölner Altstadt-Panoramas ist die romanische Kirche Groß St. Martin: Der viereckige Turm des rund 800 Jahre alten Gotteshauses darf auf keiner Rheinansicht der Stadt fehlen. Nach der Kirche, die auf antiken römischen Fundamenten errichtet wurde, ist das Herz der Altstadt benannt: das Martinsviertel.

Beliebt ist das Martinsviertel bei Einheimischen und Gästen vor allem wegen seines breiten gastronomischen Angebotes: Rund 80 Restaurants, Cafés und Bars freuen sich hier auf Gäste. Und hier findet man auch die traditionellen Brauhäuser, wo sich alles um „Kölsch“ dreht, das Lieblingsgetränk der Kölner. Das milde Bier wird traditionell aus schlanken, hohen Gläsern genossen, den so genannten „Stangen“. Dazu sollte man eine der kulinarischen Spezialitäten des Rheinlandes probieren, zum Beispiel den Sauerbraten (gebratenes Rinder- oder Pferdefleisch, das zuvor in Essig und Kräutern mariniert wurde) mit Kartoffelklößen und Apfelmus.

Zwischen Rheinufer und den Gassen der Altstadt liegt hier auch der Rheingarten, ein kleiner Park, wo man sich vom Trubel erholen und gemächlich am Rhein entlang schlendern kann.